

# Oberstdorf 2021

NACHRICHTEN VON DER NORDISCHEN SKI-WM UND SPORT AUS ALLER WELT



## Wedel vor dem Kadi

Regisseur Dieter Wedel wird in München wegen des Vorwurfs der Vergewaltigung angeklagt. Seite 44

Foto: imago

Samstag, 6. März 2021 Nummer 65

35

# „Das ist wie ein Wintermärchen“

Furioses Comeback: ÖSV-Adler Stefan Kraft feierte gestern im Schneegestöber von Oberstdorf seinen dritten Einzel-WM-Titel. Mit neuem Selbstvertrauen soll heute im Teambewerb die nächste Medaille her.

Von Benjamin Kiechl

**Oberstdorf** – Sie bleibt der Lieblingsbakken der Österreicher. Auf der großen Schatzenbergschanze in Oberstdorf brannte ÖSV-Adler Stefan Kraft gestern mit Gold ein WM-Feuerwerk ab. So wie der Tiroler Andreas Felder (1987/ Einzel) und Andreas Widhölzl (2005) im Teambewerb stand auch bei der dritten WM ein Österreicher am obersten Treppchen. „Wenn er einmal die Lunte riecht, dann lässt er nicht mehr los“, sagte Cheftrainer Widhölzl über seinen Überflieger und wirkte bei diesen Worten selbst ein wenig überrascht. Er war heilfroh, dass nach so einer „verhexten Saison“ der Befreiungsschlag gelang.

Nachdem Markus Eisenbichler vor zwei Jahren am Bergisel siegte, feierte Rot-Weiß-Rot auf deutschem Boden die Revanche. Nach

Platz eins in der Qualifikation und Bestweite im Probe-sprung setzte Stefan Kraft im Schneegestöber von Oberstdorf alles auf eine Karte und triumphierte. „Das ist wie im Märchen. Es war jeder Sprung wie aus einem Guss, ich bin so richtig in einen Flow hineingekommen. Es war so eine Energie im Sprung, es hat richtig Spaß gemacht“, sprudelte es aus dem Pongauer heraus, der nach seinem Doppelpack in Lahti (2017) nun das Triple perfekt machte.

Nach Flügen auf 132,5 und 134 m hatte der Salzburger 4,4 Punkte Vorsprung auf den Norweger Robert Johansson und 9,1 auf Lokalmatador Karl Geiger. Den Moment des Triumphes kostete er minutenlang aus. „Krafti“ streckte die Ski in den Nachthimmel und fühlte sich an seinen ersten Weltcup-sieg (2014 zum Tournee-Auftakt in Oberstdorf) zurückversetzt. „Damals

war es auch so eine Schneeschlacht!“ Auch 2016 gewann er in Oberstdorf. Bei der WM-Medaillenvergabe im Anschluss hüpfte der 27-Jährige aufs Podest. So emotional hat man den coolen Überflieger selten gesehen.

Nach Platz zehn auf der Normalschanze und der Bronzemedaille im Mixed-Teambewerb läuft der Ski-flug-Weltrekordhalter beim WM-Endspurt zur Hochform auf. Dabei hat das Stehaufmännchen aus Schwarzach in diesem Winter schon so viel mitgemacht. Nach Rückenproblemen setzte ihn zu Saisonbeginn eine Corona-Infektion außer Gefecht. Die Skiflug-WM in Planica musste er wegen Rückenschmerzen abbrechen. „Ich konnte mir damals nicht mal selber die Socken anziehen.“ Auch die Tournee endete mit Gesamt-rang acht nicht so wie erhofft.

Das alles ließ Kraft hinter sich und hatte gestern durch einen Griff in die Material-Wunderkiste (siehe Kolumne Alexander Pointner) das Momentum auf seiner Seite. Mit dem dritten Einzelgold ist der Wettkampftyp der erfolgreichste Österreicher im Skispringen und schob sich unter die fünf größten WM-Teilnehmer der Geschichte, was Einzelmedaillen betrifft. Birger Ruud (NOR/5 Titel) führt vor Adam Malysz (POL/4) sowie Jens Weißflog (GER), Hans-Georg Aschenbach (DDR) und Kraft (je 3).

Teamkollege Daniel Huber fiel im Finale vom dritten auf



Mit Flügen auf 132,5 und 134 Meter ließ Stefan Kraft die grüne Linie und alle Konkurrenten hinter sich. Foto: APA



Die ÖSV-Adler Aschenwald (l.) und Huber freuten sich mit Kraft, der genüsslich in die Medaille biss. Fotos: imago, APA



## Ergebnisse – Skispringen



| Rang | Name (Land)            | Punkte (H1/H2)                   |
|------|------------------------|----------------------------------|
| 1    | Stefan Kraft (AUT)     | 276,5 Punkte (132,5/134,0 Meter) |
| 2    | Robert Johansson (NOR) | 272,1 (129,5/135,5)              |
| 3    | Karl Geiger (GER)      | 267,4 (132,0/132,0)              |
| 4    | Piotr Zyla (POL)       | 264,4 (130,5/137,0)              |
| 5    | Anze Lanisek (SLO)     | 258,5 (126,5/136,5)              |
| 6    | Marius Lindvik (NOR)   | 257,2 (126,5/131,5)              |
| 7    | Yukiya Sato (JPN)      | 256,7 (134,0/130,5)              |
| 8    | Daniel Huber (AUT)     | 255,3 (133,5/123,5)              |
| 9    | Cene Prevc (SLO)       | 253,2 (129,5/129,5)              |
| 10   | Jan Hörl (AUT)         | 245,4 (127,0/136,5)              |

Weiters: 11. Philipp Aschenwald (AUT) 243,6 (123,5/130,0).  
WM-Programm: Teambewerb Herren (heute, 17 Uhr).

den achten Rang zurück. „Ich bin mutig gesprungen, habe aber im Flug etwas liegen gelassen.“ Mit WM-Debütant Jan Hörl (10.) und dem Zillertaler Philipp Aschenwald (11.)

zeigte der ÖSV eine starke Mannschaftsleistung. Damit wächst die Hoffnung auf eine weitere Medaille im abschließenden Teambewerb. Heute (17 Uhr/live ORF 1) gehören

die Adler mit neuem Selbstvertrauen zu den Favoriten. Widhölzl: „Wir haben eine richtig geile Truppe, ich glaube, wir sind gut aufgestellt. Da ist viel drinnen.“

## Mut zum Absprung

# Goldsprung mit Pfiff: ÖSV griff in die Wunderkiste

Von Alexander Pointner

Das pfeifende Geräusch der österreichischen Sprunganzüge war gestern das große Thema bei sämtlichen Beobachtern im TV und vor Ort. Für Österreichs Adler kam der Griff in die Material-Wunderkiste zum richtigen Zeitpunkt: Stefan Kraft kürte sich im Schneesturm von Oberstdorf zum Weltmeister. Doch ein spezieller Anzug springt nicht

von alleine, da braucht es auch die stabil starken Sprünge, die Kraft auf der Großschanze konsequent gezeigt hat. Karl Geiger und Robert Johansson starteten im zweiten Durchgang noch einmal einen Generalangriff, doch der ÖSV-Adler ließ sich dank seiner Routine den Sieg nicht mehr nehmen.

In der Forschungsabteilung des ÖSV, von Toni Giger seit 2010 aufgebaut, hatte man schon länger an

einer speziellen Struktur, die der Oberfläche eines Golfballs ähnelt, getüftelt. Was auf der Normalschanze aufgrund der geringeren Geschwindigkeit noch nicht so greifen konnte, entwickelte auf dem großen Bakken nun seine volle Wirkung. Bereits bei der Nordischen Kombination waren andere Nationen auf den speziellen Anzugstoff der Österreicher aufmerksam geworden. Zu wissen, dass man in

einem bestimmten Bereich einen Entwicklungsvorteil hat, bringt nicht nur einen aerodynamischen, sondern auch einen psychologischen Vorteil: Man fühlt sich selbst stärker, während die anderen unsicher werden.

Daniel Huber fehlte im entscheidenden Moment noch die nötige Routine. Der zweite Sprung war zwar mutig, aber zu verwegen und ungeduldig. Doch die Freude im ÖSV-Team

wird gestern trotzdem ungetrübter gewesen sein: Für alle fällt mit dieser Goldmedaille eine große Last ab. Zudem lässt das gute Ergebnis für den Teambewerb auf Großes hoffen.

Alexander Pointner, erfolgreichster Skisprung-Trainer aller Zeiten, kommentiert für die TT das Schanzen-Geschehen.

alexanderpointner.at

Foto: Thomas Steinlechner



LIFTING!  
im **Kühtal**  
ab 2020m

**Höchster Pistenpaß – Kühtal ab 2020m**  
Alle Bahnen in Betrieb!

www.liftte.at

## WM-Wegweiser Oberstdorf 2021



### WM-Vorschau

**Heute:** Nordische Kombination: Teamsprint Herren Großschanze (10 Uhr), Langlauf 2x7,5 km (15 Uhr). **Langlauf:** 30 km Damen Klassisch (12.30 Uhr). **Skispringen:** Teambewerb Herren Großschanze (17 Uhr).

### Die WM im TV

**ORF 1:** 10.00 WM Oberstdorf, Nordische Kombination, Teamsprint, Springen. 13.25 Langlauf Damen 30 km. 14.45 Nord. Kombination, Langlauf. 16.30 Skispringen, Teambewerb Großschanze.



Die Tiroler Johannes Lamparter (l.) und Lukas Greiderer starten im Teamsprint. Fotos: APA

### Medaillenspiegel (Top 5)

|                | G  | S | B | G  |
|----------------|----|---|---|----|
| 1. Norwegen    | 11 | 9 | 6 | 26 |
| 2. Österreich  | 3  | 0 | 2 | 5  |
| 3. Schweden    | 2  | 2 | 2 | 6  |
| 4. Deutschland | 1  | 2 | 1 | 4  |
| 5. Russland    | 1  | 2 | 1 | 4  |

### Alle Infos live auf tt.com

Auf [www.tt.com](http://www.tt.com) finden Sie alles über die Nordische Ski-WM 2021 in Oberstdorf, den Medaillenspiegel, Live-Blogs und -Ticker sowie jede Menge Fotos und Videos. Immer top informiert mit Ihrer Tiroler Tageszeitung.